



Bestandteil des
Prüfberichtes
vom 29.09.2008



GRAFE BETON

Tamara Grafe Beton GmbH

Großenhainer Straße 29, 01561 Schönfeld/Sachsen

Telefon (03 52 48) Zentrale 8 30-0

Telefax (03 52 48) 8 30 77, 8 30 78

Internet: www.grafe.de

e-mail: t.grafe@grafe.de

Kleinkläranlagen nach DIN 4261 Teil 1 (Ausgabe 12.02.) als Ein- und Zweibehälteranlage

Beschreibung der Anlage

Die Anlage entspricht der DIN 4261 Teil 1. In der Anlage wird häusliches Schmutzwasser im Sinne der DIN 4261 Teil 1 eingeleitet (Abwasser aus Küchen, Waschküchen, Baderäumen, Aborträumen und ähnlich genutzten Räumen).

Kleinkläranlagen für Wohngebäude sind nach der Anzahl der darin voraussichtlich wohnenden Einwohner (E) zu bemessen.

Je Wohneinheit mit einer Wohnfläche über 60 m² ist jedoch mit mindestens 4 Einwohnern und je Wohneinheit mit einer Wohnfläche bis 60 m² mit mindestens 2 Einwohnern zu rechnen.

Mehrkammerausfallgruben für anaerobe biologische Behandlung müssen je Einwohner ein Nutzvolumen von 1500 l, mindestens jedoch ein Gesamtvolumen von 6000 l haben. Sie müssen mindestens als Dreikammergrube ausgebildet sein.

Das Volumen der ersten Kammer muß bei Dreikammergruben die Hälfte (1/2) des Gesamtvolumens aufweisen. Eine Aufteilung der Anlage in mehrere Behälter ist zulässig, wobei das Volumen einer Kammer nicht auf mehrere Behälter aufgeteilt werden darf.

Das Abwasser ist der ersten Kammer mit einen Absturz von 100 mm zuzuführen. Der Ablauf aus der dritten Kammer ist gegen das Abschwimmen von Schwimmstoffen durch Anordnung einer Tauchwand gesichert.

Die Anlage besteht aus Schachtringen DIN 4034 Teil 2 und 2 Stück Trennwänden bei Einbehälteranlagen bzw. 1 Stück Trennwand bei Zweibehälteranlagen.

Zu- und Ablauföffnungen sind für PVC - Rohre bzw. Steinzeugrohre DN 150 vorgesehen.

Als Abdeckung wird ein Deckel nach DIN EN 124 (in Verbindung mit DIN 1229) aufgesetzt.

Weitere Angaben siehe Zeichnung.